

Volkswirtschaftliches Rechnungswesen I/II
Wintersemester 2000/01

Die Klausur umfasst 12 Aufgabenstellungen, die gleich gewichtet werden. Hiervon sind **maximal fünf** Aufgaben zu behandeln!
Hilfsmittel sind keine zugelassen!

Aufgabe 1

Beschreiben Sie ein Ausgangsmodell der **Kreislaufanalyse** und machen Sie daran die prinzipielle Gleichheit von gesamtwirtschaftlicher Güterproduktion und gesamtwirtschaftlichem Einkommen deutlich. Erläutern Sie zudem das Kreislaufaxiom.

Aufgabe 2

Die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung unterscheidet in sektoraler Betrachtung - beispielsweise in einem **Produktionskonto der Unternehmen** - die Maßgrößen Produktionswert (**PW**), Bruttowertschöpfung (**BWS**) und Nettowertschöpfung zu Faktorkosten (**NWS_F**).

Erläutern Sie den wirtschaftlichen Gehalt dieser Größen und grenzen Sie sie gegenseitig ab!

Aufgabe 3

Zur Messung des Umfangs und Gewichts der **Staatstätigkeit** in einer Volkswirtschaft benutzt man Staatsquoten, die Abgabenquote und die Steuerquote.

Erläutern Sie nach einer Klärung dessen, was volkswirtschaftlich unter Staat zu verstehen ist, die einzelnen Größen und machen Sie gegebenenfalls deutlich, welche Aspekte der Staatstätigkeit sich darin nicht zureichend niederschlagen.

Aufgabe 4

Die amtliche Statistik hat vor einigen Jahren (d.h. 1992) über eine umfangreiche Stichprobe versucht, Art und Ausmaß der **Haushaltsproduktion** in Deutschland zu erfassen.

Erläutern Sie die Konzeption und wesentliche Ergebnisse der vom StatBA vorgenommenen Schätzung der Haushaltsproduktion!

Aufgabe 5

Stellen Sie Aufbau und Inhalt der deutschen **Zahlungsbilanz** und ihrer Teilbilanzen (anhand geeigneter Beispiele) dar!

Aufgabe 6

a) **Vermögensrechnungen** gehen aus von einer Einteilung des gesamtwirtschaftlichen Vermögens in materielles und immaterielles Vermögen. Erläutern Sie diese Vermögenskonzepte und ihre Bestandteile; geben Sie zudem mögliche Anwendungsbeispiele für entsprechende Vermögensrechnungen an.

b) Skizzieren Sie Bewertungskonzepte für Vermögensbestandteile. Zeigen Sie dabei auf, inwieweit die Bewertungen zu gleichen oder unterschiedlichen Resultaten führen.

Volkswirtschaftliches Rechnungswesen I/II
Wintersemester 2000/01

Aufgabe 7

Einer **Sterbetafel** ist die Lebenserwartung nach Geschlechtern getrennt für jeden Altersjahrgang zu entnehmen. Stellen Sie den Aufbau einer Sterbetafel dar und erläutern Sie, wie die Daten in der Sterbetafel erhoben, bzw. errechnet werden!

Aufgabe 8

Nach den **Bevölkerungsvorausberechnungen** der amtlichen Statistik ergibt sich eine deutliche Reduktion der Bevölkerung in Deutschland und eine wesentliche Veränderung des Altersaufbaus.

Skizzieren Sie die Grundbeobachtungen und deren methodische Erfassungsmöglichkeiten, die hinter den Vorausberechnungen stehen. Gehen Sie im Übrigen auf die "Sicherheit" der Ergebnisse aus den Vorausberechnungen ein!

Aufgabe 9

Die Zahlen der **Erwerbspersonen**, der Erwerbstätigen, der Arbeitslosen und die Arbeitslosenquote sind Indikatoren der Verhältnisse auf dem Arbeitsmarkt.

- Wie sind diese Indikatoren definiert?
- Zeigen Sie den unterschiedlichen Informationsgehalt und mögliche Überschneidungen zwischen ihnen auf.
- Eignen sich die Größen als Konjunkturindikatoren?

Aufgabe 10

In einem Land soll der **Kapitalstock** ermittelt werden.

- Welche Methoden kommen hierfür prinzipiell in Frage?
- Wie geht das Statistische Bundesamt bei der Erfassung des deutschen Kapitalstocks vor?

Aufgabe 11

a) Erläutern Sie die Verfahrensweise, nach der der **Preisindex** für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte vom statistischen Bundesamt konstruiert und fortgeschrieben wird.

b) Es wird vielfach vermutet, dass der gegenwärtig verwendete Preisindex die Inflation überzeichnet. Nehmen Sie hierzu Stellung und erläutern Sie, wodurch sich ein solches Überzeichnen der Preissteigerungen ergeben kann!

Aufgabe 12

Zur Erfassung der Wirtschaftstätigkeit eines Landes werden u.a. die Größen Bruttoinlandsprodukt (**BIP**) e nach dem bisherigen System das Bruttosozialprodukt (**BSP_M**) und nach dem neuen System (ESVG 1995) das Bruttonationaleinkommen (**BNE**) ermittelt.

Erläutern Sie den wirtschaftlichen Gehalt dieser Größen und zeigen Sie die Zusammenhänge zwischen ihnen auf!